

Brückensatz Biehl 2 (zweigleisig) - Flutbrücke

Der **Brückensatz Biehl 2 - Flutbrücke** enthält weitere Modelle zur Bildung zweigleisiger Bahnbrückenanlagen mit und ohne Oberleitung, passend zu und kombinierbar mit V74NAF10006, V75NAF10007 und V75NAF10008.

Als Vorbild dienen typische Elemente von Haupt- und Nebenbahnbrücken im Flachland und im Mittelgebirge, wie sie seit Epoche I bis heute anzutreffen sind.

Dieser Modellsatz beinhaltet eine **Flutbrücke mit einer Länge von 18 m**, allein, mit schmalem und breitem Pfeiler mit lose beigefügten Pfeilerblenden, einen extra hohen Brückenkopf mit separaten Betonstützmauern, einen Bahndamm in den Maßen, wie sie von EEP werksseitig verwendet werden nebst mit Grasbewuchs versehenem Bahndammabschluss.

Er ist unter bestimmten Voraussetzung allein verwendbar, sein volles Einsatzspektrum entfaltet er jedoch erst in Verbindung mit den oben genannten Modellsätzen.

Die Modelle mit den LOD-Stufen LOD0 bis LOD4 weisen eine Polygonreduzierung angepasst an EEP-Versionen ab EEP 10 auf; in den EEP-Versionen 8 oder 9 ist der LOD-Stufenwechsel ggf. auffälliger.

Die strenge Bauform der Stahlelemente macht eine signifikante Reduzierung der LOD0-Polygonzahl in den folgenden LOD-Stufen anfänglich nur in kleiner Schritten und über größere Entfernungen möglich als sonst üblich.



Niedrigwasser - Foto enthält ein Modell aus V75NAF10007

Bitte die Einbauhinweise auf Seite 7 beachten.

Die Codierungen in den Dateinamen bedeuten:

FB=Flutbrücke; **s**=schmal; **b**=breit; **Pf**=Pfeiler; **OL**=Oberleitung; **oG**= ohne Gleis

Stückliste:

Gleisobjekte/Gleise	
Biehl_2_FB_18_AF1	Flutbrücke (offene Fachwerkbrücke); Gleislänge 18,28 m; SO 1,20 m; lichte Spannweite zwischen Auflagern 17,28 m; lichte Spannweite zwischen Pfeilern je nach Einsetzhöhe im Mittel 15,06 m
Biehl_2_FB_18_msPf_AF1	Flutbrücke (offene Fachwerkbrücke); mit schmalen Pfeiler zur Abstützung von Flutbrücken; technische Daten wie oben
Biehl_2_FB_18_mbPf_AF1	Flutbrücke (offene Fachwerkbrücke); mit breitem Pfeiler zur Abstützung geschlossener Fachwerkbrücken aus V75NAF10007 und V75NAF10008; technische Daten wie oben
Biehl_2_FBBrkopf_li_AF1	Linker Brückenkopf; Gleislänge 5,90 m; SO 0,17 m; Einsetztiefe maximal 17,30 m; Stützmauerprofil passend zu werksseitigen Querschnitt der EEP-Bahndämme
Biehl_2_FBBrkopf_re_AF1	Rechter Brückenkopf; technische Daten wie oben
1604_BahnDammKopf_AF1	Abschluss des Bahndammsplines 1604 (mit unsichtbarem Gleis verwenden)

Immobilien	
Biehl_2_OLTraegerFB_AF1	Flutbrücken - Mast für Standard - Oberleitungsfahrdraht (per Splinefunktion an Brückenenden einsetzbar)
Biehl_2_Mast_OL_FB_AF1	Flutbrücken - Mast für alternative Ausleger (per Splinefunktion an Brückenenden einsetzbar)
Biehl_2_FBBrkopf_StMB_b_li_AF1	Betonstützmauer für linken Brückenkopf, beidseitig
Biehl_2_FBBrkopf_StMB_b_re_AF1	Betonstützmauer für rechten Brückenkopf, beidseitig
Biehl_2_FBBrkopf_StMB_h_li_AF1	Betonstützmauer für linken Brückenkopf, hinten
Biehl_2_FBBrkopf_StMB_h_re_AF1	Betonstützmauer für rechten Brückenkopf, hinten
Biehl_2_FBBrkopf_StMB_v_li_AF1	Betonstützmauer für linken Brückenkopf, vorn
Biehl_2_FBBrkopf_StMB_v_re_AF1	Betonstützmauer für rechten Brückenkopf, vorn
Biehl_2_Manschette_bP_AF1	Stein-Manschette für Betonsegment des breiten Pfeilers
Biehl_2_Manschette_sP_AF1	Stein-Manschette für Betonsegment des schmalen Pfeilers

Die Codierungen in den Dateinamen bedeuten:

FB=Flutbrücke; **s**=schmal; **b**=breit; **Pf**=Pfeiler; **OL**=Oberleitung; **oG**= ohne **G**leis

noch Stückliste:

Gleisstil	
1602_Bahndamm_oG_AF1	Bahndamm im EEP-Regelprofil ohne Gleis, Sommerausführung; (Gleisspline)
1603_Flussdeich_AF1	Flussdeich mit Berme, Deichschultern, Berme mit Fahrweg und Qualmdeich (Spline Sonstiges)



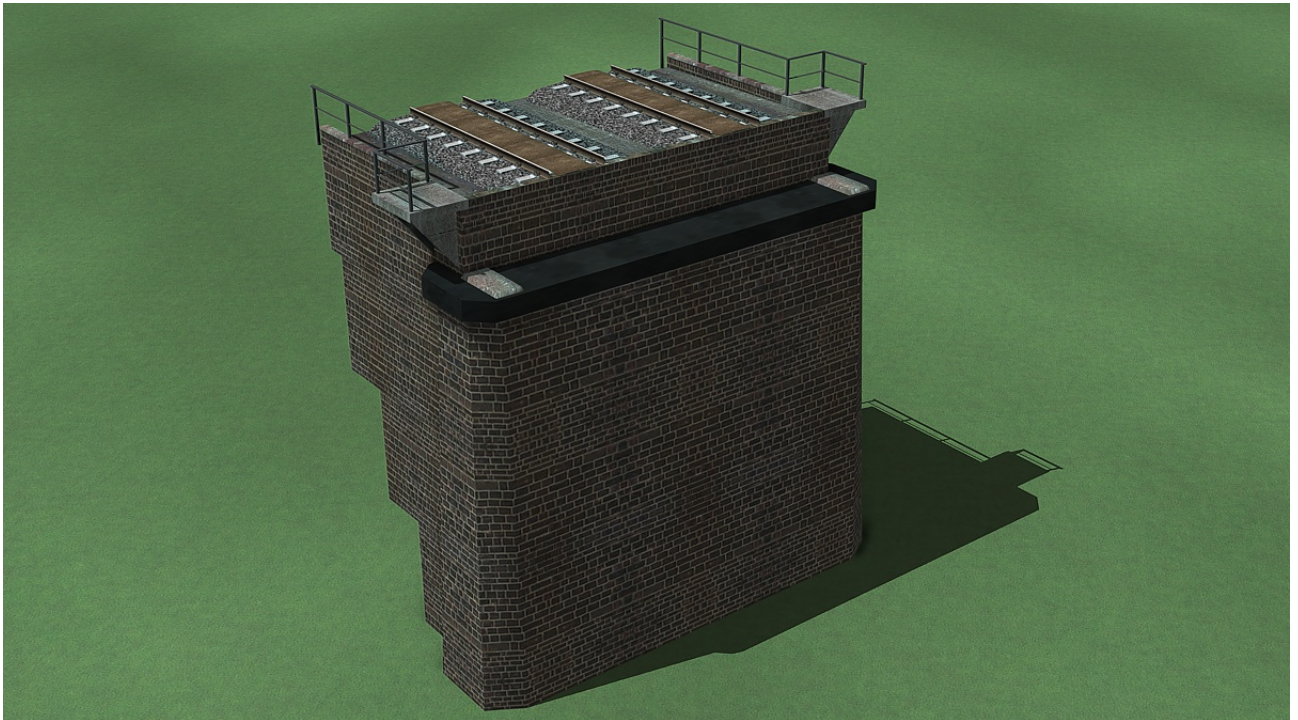
Führerstandsansicht mit Blick zum Brückende



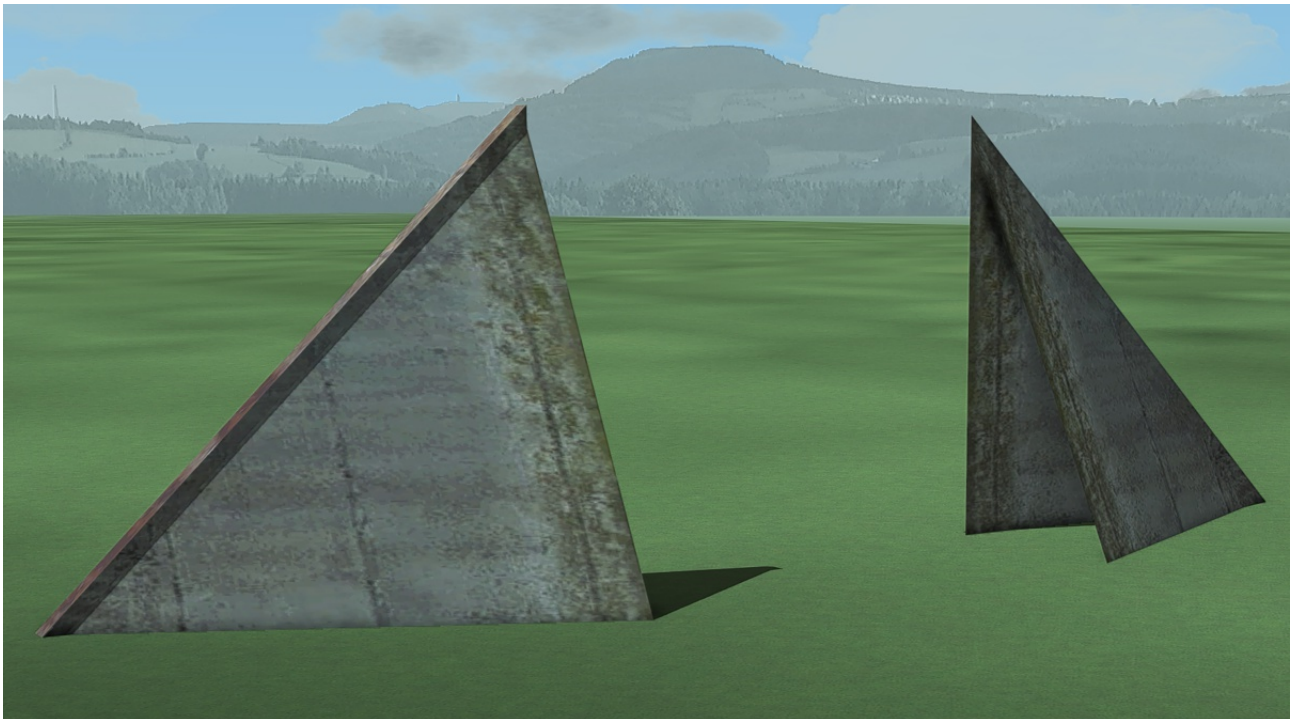
Gleisobjekt **Biehl_2_FB_18_AF1**, Flutbrückenelement 18,28 m



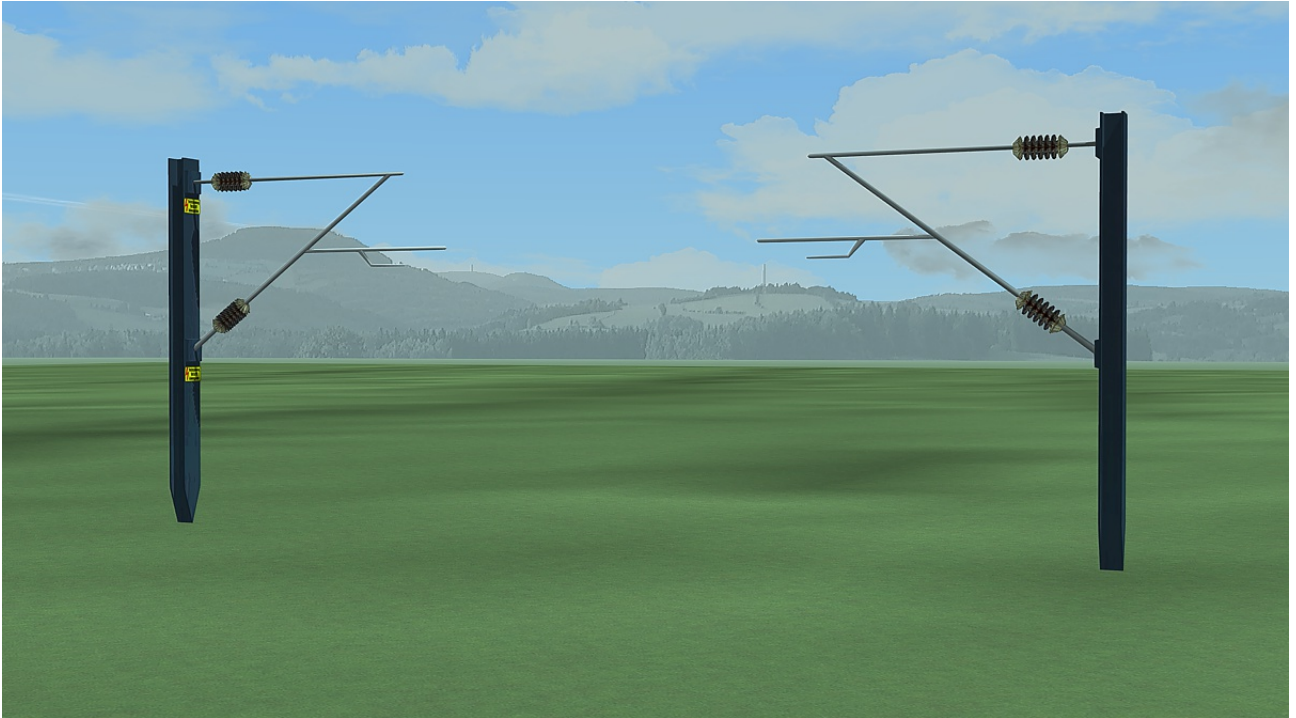
Gleisobjekt **Biehl_1_FB_18_mbPf_AF1**, Flutbrückenelement mit breitem Pfeiler, ausgestattet mit Immobilie **Biehl_2_Manschette_bP_AF1**; auch mit und für schmalen Pfeiler erhältlich



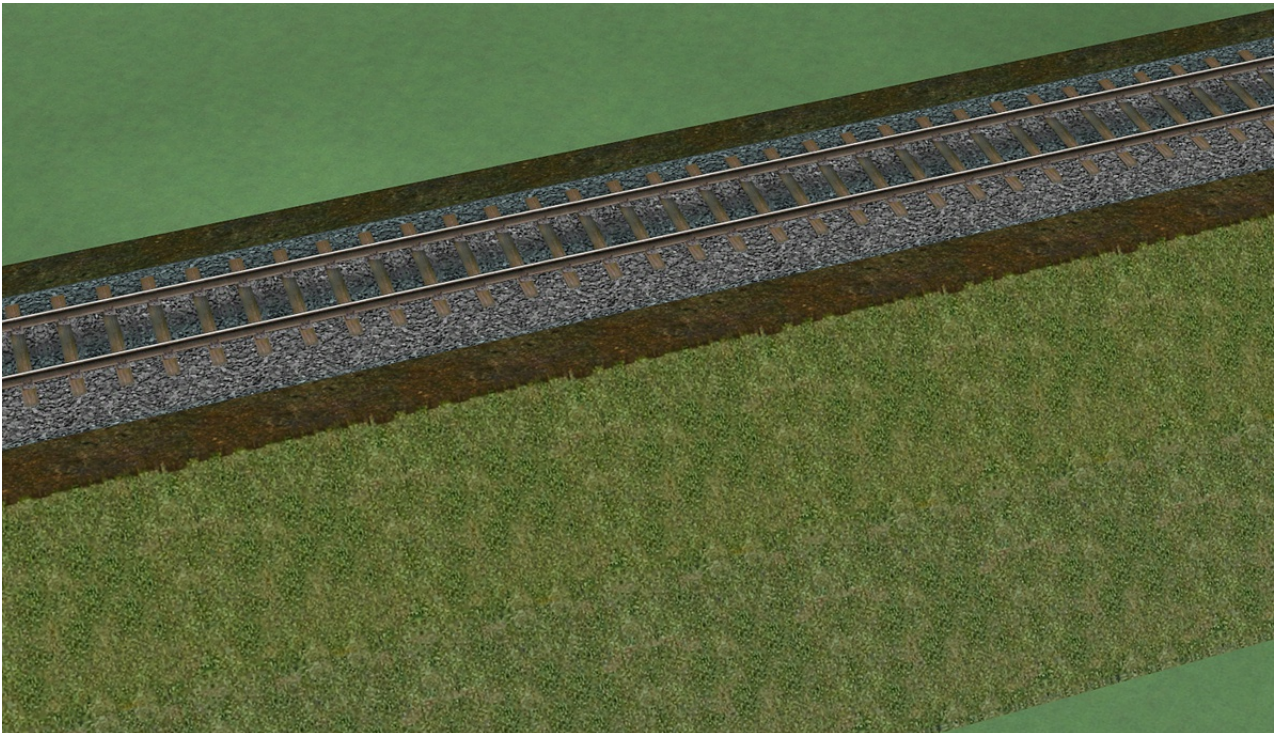
Gleisobjekt **Biehl_2_FBBrKpf_li_AF1**, linker Brückenkopf; **auch in rechter Ausführung enthalten**



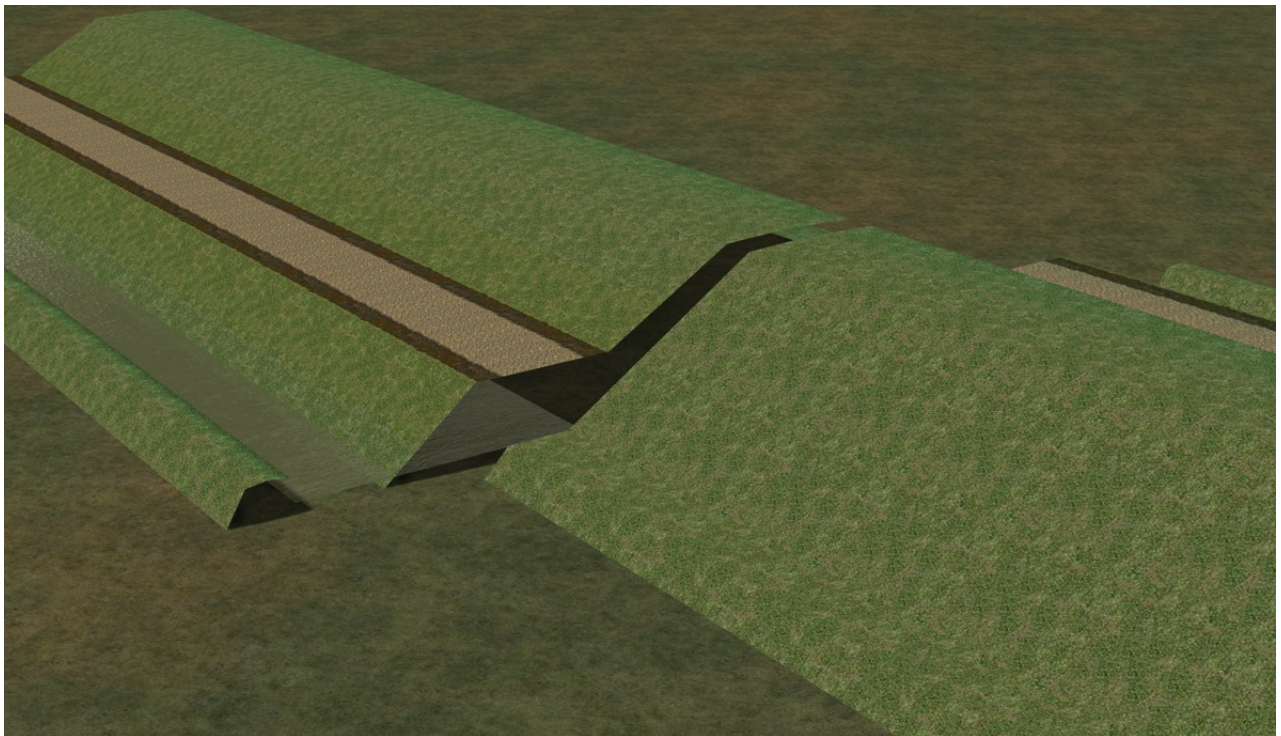
Immobilien **Stützmauer aus Beton**; für linken und rechten Brückenkopf, vorn, hinten und beidseitig enthalten



Immobilie **Biehl_2_OLTraegerFB_AF1**; auch als **Biehl_2_Mast_OL_FB_AF1** für andere Oberleitungssysteme enthalten



Gleisspline **1602_Bahndamm_oG_AF1**
(hier mit Gleisstil „3D_Holz_neu_Schot_B_LW1“ belegt)



Spline (Sonstiges) **1603_Flussdeich_AF1**, rechts Flusseite, links flussabgewandte Seite mit eingesetztem Spline „Trüber Bach“

Einbauhinweise:

- **Der Aufbau erfolgt am besten in Fahrtrichtung von links nach rechts.**
- Ich verwende für diese Modelle gern die 3D-Gleise von LW1 aus dem lieferseitigen Bestand von EEP; ohne Schotter auf den Flutbrücken, mit Schotter auf den Brückenköpfen und dem Gleisspline.
- **Biehl_2_OLTraegerFB_AF1** sind gedacht für die Bestückung von Nahtstellen **zwischen** aneinander gereihten Flutbrückenelementen zur Befestigung der Standardoberleitung; **Biehl_2_Mast_OL_FB_AF1** dienen der Befestigung von Fahrdrahtauslegern alternativer Oberleitungssysteme.
- Zweigleisiger Bahndamm-Gleisstil 1604 wird **nach** dem Gleisbau im **2 D - Modus** durch „mit 10 m Abstand nachs links kopieren“ mit abgehaktem „Gleisstil beibehalten“ verwendet. Der Spline kann mit Gleisobjekt **1604_BahnDammKopf_AF1** (ohne Abb.; belegt mit unsichtbarem Gleis) abgeschlossen werden.
- Wenn beim Spline 1603_Flussdeich der Deichseitengraben mit Wasser versehen werden soll, so kann das durch Parallelkopieren um 13,70 m nach rechts mit abgehaktem „Gleisstil beibehalten“ und anschließendem Absenken um ca. 5,20 m erreicht werden.

Viel Freude mit den Modellen

Achim Fricke